

Jahresbericht 2023

1. Das Vereinsjahr im Überblick

Nachdem Covid-19 einigermassen erfolgreich überwunden war, dämpften neue Hiobsbotschaften den aufkommenden Optimismus: Kriegsgräuel erschütterten Europa. Im Nahen Osten säten Gewaltorgien Tod, Hass und Elend. Der Einfluss der demokratisch orientierten Welt schmolz dahin, Populismus und Faustrecht bedrohten die Gewaltentrennung. Zunehmender Fachkräftemangel hemmte die Wirtschaft. Das Gespenst der Inflation ging um. Natur- und menschengemachte Katastrophen bedrohten ganze Ländereien. Der Klimawandel zeitigte global die höchste je gemessenen Jahrestemperatur.

Der Verein SFS tat sein Bestes, um den düsteren Geschehnissen in der Welt etwas Positives entgegenzusetzen. Vieles gelang. Wir konnten unsere Anlässe erfolgreich durchführen und verhalfen dem Spieltreff zu einer Wiedergeburt, nachdem er während der Coronazeit eingeschlafen war. Ein Informationsabend zum Thema «Telefonbetrug» stiess auf reges Interesse (vgl. Abschnitt 5b). Auch unsere Dienstleistungen konnten wir lückenlos und zur Zufriedenheit der Beteiligten erbringen.

Schliesslich packten wir aufwändige organisationale und administrative Reformprojekte an.

- Aktualisierung der IT-Struktur (vgl. Abschn. 5c)
- Fahrpreisanpassung (vgl. Abschn. 5a)
- Überprüfung/Überarbeitung der digitalen SFS-Dokumentations-Struktur
- Erarbeitung unserer Datenschutz-Erklärung gemäss den gesetzlichen IT-Vorgaben (vgl. https://www.sfs-zollikon.ch/inhalte/Verwaltung/Dienstleistungen/Sfs-Zollikon_Datenschutzzerklaerung.PDF).

Zwei grössere Vorhaben, Meilensteine und Highlights aus dem Vereinsleben seien an dieser Stelle etwas ausführlicher erwähnt:

Mitgliederversammlung

Nach 3-jährigem Pandemieunterbruch ging die Mitgliederversammlung wieder «live» über die Bühne. Sie fand im Gemeindesaal statt, rund 100 Personen nahmen daran teil. Das Protokoll wird im Rahmen



Mitgliederversammlung Sfs (Quelle: ZollikerZumikerBote, 05.05.23)

der Mitgliederversammlung vom 8. Mai 2024 abgenommen.

Nach den statutarisch definierten Geschäften, der Würdigung der zurücktretenden Vorstandsmitglieder und der Wahl von Regula Fuchs-Fröhlich zur neuen Co-Präsidentin erwartete die Anwesenden zum Abschluss ein gleichzeitig tiefsinniges und humorvolles Gastreferat von Ludwig Hasler unter dem Titel «Jung & Alt». Der Redner, weit herum bekannter Physiker und Philosoph, ist selbst Zolliker und Mitglied unseres Vereins.

Im ZollikerZumikerBoten war darüber unter dem Titel «Mitwirken macht froh» zu lesen, wie sich im dynamischen Wandel der Zeit die Selbstwahrnehmung der Generationen verändert hat. Seniorinnen und Senioren laufen Gefahr, bei steigender Lebenserwartung gesellschaftlich in eine passive Rolle zu geraten. Das führe schnell einmal zu Sinnproblemen und zum Gefühl, überflüssig zu sein. Gerade der Verein Senioren für Senioren bilde diesbezüglich eine Gegenkraft, weil er Menschen vernetze und sie dabei unterstütze, sinnstiftend zu handeln und ein Gefühl der Zugehörigkeit zu erleben.

Jahresausflug – für einmal ins Reich der Kunst

Der Anlass führte dieses Jahr nach dem Arbeitsmorgen ins Kunsthaus Zürich. Dort wurden die im Ver-



Kunsthaus Zürich: Urs Fischer: Grundstein (2016)

ein freiwillig Mitarbeitenden durch den Chipperfield-Neubau geführt, erlebten dabei, wie biographisches und (kunst-)geschichtliches Sachwissen gewinnbringend zum Verständnis eines Werks beiträgt. Wer weiss schon, was ein überdimensioniertes Rüebli auf einer Art Lehmliege zu suchen hat (vgl. Foto) und wie das mit manchen Bildern quer durch die Kunstgeschichte zusammenhängt, Bilder, welche Frauen oft halbnackt und auf einer Chaiselongue ruhend zeigen? Solche Fragen wurden ausführlich besprochen, die Antworten generierten Aha-Erlebnisse und Vergnügen.

Zufrieden ging es schliesslich zurück nach Zollikon, in der Erinnerung leuchteten weiterhin Eindrücke und Bilder auf, nicht zuletzt die geradezu beseligende Lichtinstallation «Turicum Pixelwald» von Pipilotti Rist aus dem Jahr 2021.

Hoher Arbeitseinsatz für den Verein Sfs

Die folgende Tabelle zeigt den hohen Aufwand an ehrenamtlich geleisteten Arbeitsstunden für unseren Verein im Berichtsjahr. Mit einem gewissen Stolz dürfen wir sagen: Der Aufwand hat sich gelohnt!

Im Verein Sfs insgesamt geleistete Arbeit in Stunden	
Im Vorstand	2'524 Std.
Im Vermittlungsdienst (Vermittlungsteam und freiwillig Mitarbeitende)	5'417 Std.
Bei Generationen im Klassenzimmer (GiK)	1'796 Std.
Gesamttotal	9'737 Std.

2. Präsidium und Vorstand

Das neue Co-Präsidium hat sich bestens bewährt. Der Verzicht auf eine Vertretung der Pro Senectute im Vorstand war verkräftbar.

Die Vorstandsmitglieder arbeiteten als Team erfolgreich und effektiv zusammen, zudem auf eine Art und Weise, die bei allem Aufwand Freude und Wohlbefinden bereitete.

Ressort	Verantwortliche
Co-Präsidium	Regula Fuchs Heinz Leo Brunner
Vermittlungsdienst und Koordination	Susanne von Arx
Veranstaltungen	Roberto Barizzi
Informatik, Systempflege / Computera-Stammtisch	Hans von Mandach
Generationen im Klassenzimmer (GiK)	Monika Spehr
Mitgliederverwaltung	Mario Zambelli
Webmaster, Mailversand und Druck	Markus Diener
Werbung	Regula Fuchs
Finanzen	Karin Wieler
Protokolle	Monika Spehr

Die Tabelle zeigt die Verteilung der Ressorts

3. Dank

Sfs-Freiwilligenarbeit

Über 100 Personen engagierten sich 2023 aktiv im Verein Sfs: 9 als Vorstandsmitglieder, 4 als Vermittlerinnen, rund 80 als Dienstleistende zugunsten älterer Menschen, etwa 20 im Rahmen von Generationen im Klassenzimmer. Einige Personen waren sogar gleichzeitig in zwei Bereichen tätig. Ein Verein, in dem sich etwa jedes achte Mitglied aktiv für das Wohl anderer einsetzt, darauf dürfen wir stolz sein! Wir sprechen allen Mitwirkenden unseren herzlichen Dank aus.

Unterstützung durch Gemeinde und Partnerinstitutionen

Der Verein Sfs bedankt sich für alle Formen finanzieller und organisatorischer Unterstützung durch die Gemeinde Zollikon sowie durch weitere Organisationen und Vereine (z.B. Chramschof, Pro Senectute, Fachstelle Alter und Gesundheit, katholische Kirchgemeinde). Besonders ein ausserordentlicher Beitrag der Gemeinde ermöglichte es dem Verein, die überfälligen Anpassungen der IT-Strukturen in Angriff zu nehmen. Ohne diese Ressourcen wäre das breite Angebot von Dienstleistungen und Anlässen des Vereins nicht leistbar.

Einzelpersonen im privaten und öffentlichen Bereich

Immer wieder entlasten engagierte Einzelpersonen unseren Verein mit grosszügigen Spenden, unterstützen ihn ideell, operativ oder organisatorisch. Das wissen wir sehr zu schätzen. Es ermutigt uns, den eingeschlagenen Weg motiviert weiterzuvorforschen, und es hilft uns massgeblich dabei, die hohen Lasten zu bewältigen, die der Verein Sfs zu tragen hat.

4. Ausblick

Im Jahr 2024 steht – neben den üblichen Aktivitäten und Funktionen, die der Verein Sfs in der Gemeinde übernimmt, wiederum einige besondere Aufgaben an:

- 12./13. April 2024: Marktplatz «Leben & Wohnen im Alter in Zollikon» (Organisation: Fachstelle Alter und Gesundheit). Der Verein Sfs wird einen eigenen Stand betreiben.
- Abschluss der aufwändigen IT-Renovation und Suche nach kostengünstigeren Lösungen, im Wissen darum, dass weitere Anpassungen in absehbarer Zeit nötig und werden.

5. Aus den verschiedenen Ressorts

Im Folgenden berichten wir über Fakten, Erfahrungen und Erreichtem in den einzelnen Ressorts. Es handelt sich um Kurzberichte der jeweiligen Vorstandsmitglieder bzw. Ressortleitenden.

a) Vermittlungsdienst und Koordination

Das Berichtsjahr brachte für das Vermittlungsteam einschneidende Herausforderungen.

Personelle Veränderungen im Vermittlungsteam

Der Verein Sfs hatte gravierende Ereignisse zu verkraften: Rosemarie Müller trat aus gesundheitlichen Gründen zurück. Lilo Weber, eine tragende Stütze des Teams, verstarb völlig unerwartet kurz vor Weihnachten. Wir sind traurig und dankbar zugleich, werden Lilo als einsatzfreudige und lebenswerte Kollegin in bester Erinnerung behalten. Dank grossem Engagement aller Beteiligten gelang es uns, den Vermittlungsdienst trotzdem lückenlos weiterzuführen. Die vakanten Stellen konnten bereits wieder besetzt werden. Neben den bewährten Jeannette Brumann und Susi Strasser hat im September Pia Klaus ihre Arbeit als Vermittlerin aufgenommen. Die letzte Stelle ist seit Februar 2024 durch Christine Jöhri wieder besetzt.

Preisanpassungen beim Fahrdienst

Wie bereits an der letzten Mitgliederversammlung angekündigt, fand im Sommer 2023 eine Fahrpreisanpassung statt. Die Preise für die Dienstleistung «Fahrdienst» mussten neuen Gegebenheiten angepasst werden (Erhöhung der Benzinpreise, zunehmendes Verkehrsaufkommen, grössere Staus etc.). Diese Aufgabe und die Koordination mit dem in Renovation befindlichen IT-System stellten uns vor knifflige Herausforderungen und nahmen viel Zeit und Energie in Anspruch. Schliesslich lag eine neue Aufteilung der Fahrten/Preiszonen vor, die vergleichbar mit anderen Dienstleistungsorganisationen ist. Nach den erfolgten – auch digitalen – Anpassungen fand eine Schulung des Vermittlungsteams statt. Für die freiwilligen Fahrer boten wir zwei Informationsveranstaltungen an, die rege benutzt wurden.

Glücklicherweise hat sich das neue System gut eingespielt. Es bewährt sich und wird mehrheitlich als Vereinfachung empfunden.

Das IT-System des Vereins Sfs ist die unerlässliche Basis für Anpassungen dieser Art. System-Datenquellen gewährleisten Einheitlichkeit und einen zuverlässigen Standard in der Vermittlung der sehr unterschiedlichen Fahrten.

Die Preise aller anderen Dienstleistungen blieben unverändert. In der Statistik fällt auf: 2023 wurden solche Dienstleistungen, wie beispielsweise «administrative Aufgaben», «einfache Steuererklärungen» oder «gelegentliches Betreuen von Haustieren», weniger oft beansprucht als im Jahr zuvor, gestalteten sich aber zeitlich aufwändiger.

Statistik Arbeitsaufwand

Leistungen der Vermittlerinnen und der Koordinatorin	
Zweck der Einsätze	Geleistete Stunden
Arbeit an Telefon und Computer Tel.-Zeiten: werktags von 08:00 bis 18:00	2500
Vorstands- und Koordinationsaufgaben	450

Leistungen für den Fahrdienst		
Zweck der Einsätze	Geleistete Einsätze	Geleistete Stunden
Medizinische Fahrten (z.B. Arztbesuch)	943	1'336
Körperpflege (z.B. Coiffeur)	222	352
Einkaufsbegleitung oder Botendienste	407	537
Total Fahrdienste: = 20'400 gefahrene km	1572	2225

Weitere Dienstleistungen der freiwillig Mitarbeitenden		
z.B. Administratives, Elektronik, Garten etc.	193	692
Gesamtaufwand der freiwillig Mitarbeitenden (ohne Vermittlungsteam und Koordinatorin)	1765	2917

Susanne von Arx

b) Veranstaltungen

Mittagstisch

Nach anfänglich schwächerer Beteiligung am Mittagstisch explodierte die Teilnehmendenzahl förmlich. Mehr als einmal wurde die magische Zahl 40 erreicht. Auch sonst wurde der «Mittagstisch» gut besucht. Es hat sich herumgesprochen, dass das Essen vorzüglich, der Preis moderat und der gesellschaftliche Mehrwert erfreulich ist.

Computeria-Stammtisch

Probleme mit PC, Tablet oder Mobile wurden bilateral ausgetauscht und oft von semi-professionellen Mitgliedern gelöst. Zwar ist die jetzige Senioren-Generation mit der IT-Materie oft noch nicht so vertraut, aber schon in 20 Jahren wird der Stammtisch vielleicht obsolet, wenn die *Digital Natives* im Seniorenalter ankommen.

Spiel-Treff

Der monatliche Spieltreff wurde bis zum Unterbruch wegen Bauarbeiten im Café am Puls spärlich besucht. Das nach Wiedereröffnung eingeführte neue Regime mit der minimalen Anmeldezahl von 8 Personen führte zwar einmal dazu, dass ein Anlass nicht stattfand. Im Dezember fanden sich jedoch bereits 9 Teilnehmende ein.

Offenes Singen

Am offenen Singen – wie üblich geleitet von Betti Hildebrandt und weitgehend finanziert vom Chram-schopf – nahmen regelmässig 12 bis 14 Personen teil.

Pétanque

Die Geschichte der Kugelspiele lässt sich bis ins 5. Jahrhundert v. Chr. zurückverfolgen, als der griechische Arzt Hippokrates ein mit Steinkugeln gespieltes Spiel lobend erwähnte. Nun, 2000 Jahre später spielen wir nicht mit Stein-, jedoch mit Eisenkugeln. Aus dem anfänglich aus einem Stück Ziegelstein bestehenden Ziel ist die «Cochonnette» (Säuli, Zielkugel) geworden. Der Wettbewerb und die gute Laune unter den Teilnehmenden, die nach

dem Spiel oft noch zu einem kleinen Umtrunk zusammensitzen, haben sich auch nach 2000 Jahren nicht geändert.

Übersicht 2023

Anlass	durchgeführt	Besuche total
Mittagstisch	12x	394
Computeria-Stammtisch	12x	149
Spieltreff	6x	38
Offenes Singen	15x	ca. 150
Vortrag Telefonbetrug		ca. 80
Anlass für freiwillig Mitarbeitende	1x	41
Mitgliederversammlung	1x	ca. 100
Pétanque (März bis Oktober)	bei gutem Wetter	
Gesamtzahl besuchter SFS-Anlässe (ohne Pétanque)	ca. 950	

Roberto Barizzi

c) Informatik, Systempflege, Computeria

Murphys Gesetz besagt: Wenn etwas schief laufen kann, dann tut es das auch. Leider gilt das auch in der Informatik. Die ursprüngliche Idee hinter der massgeschneiderten Software für das Vermittlungssystem des SFS-Zollikon war, die freiwillig Mitarbeitenden von administrativem Ballast zu befreien und zugleich Fehlerquellen möglichst auszuschliessen. Dank ausgezeichneter Unterstützung und Zusammenarbeit zwischen den damaligen Verantwortlichen (Heidi Wuhrmann, Peter Ewert, Dieter Grauer) und dem Software-Entwickler entstand ein System, das den Ansprüchen fast mehr als genügt und heute nicht mehr wegzudenken ist.

Dass aber die Open Source-Plattform, auf der die Software aufbaut, instabil sein könnte, wurde erst zum Thema, als die Kostenfolgen der «ultimativ notwendigen Updates» bekannt wurden. Bei der Entwicklung des ursprünglichen Systems waren diese Konsequenzen noch nicht in ihrer Tragweite voraussehbar gewesen. Immerhin konnte mit den jüngsten Anpassungen die Bedienungsfläche stabil und der Preis dafür – mit finanzieller Unterstützung der Gemeinde Zollikon – knapp innerhalb des Rahmens unserer Möglichkeiten gehalten werden.

Eine Aufgabe für die Zukunft wird es nun sein, unser System und die heiklen Schnittstellen zwischen Homepage, Mitgliederverwaltung und Dienstleistungs-Vermittlung gegen weitere gravierende Überraschungen so weit als möglich zu "immunisieren".

Hans von Mandach

d) Generationen im Klassenzimmer (GiK)

Seit Jahren arbeitet der Verein Sfs mit den Zolliker Schulen, mit den Kindergärten und auch mit dem Betreuungshaus Oescher im Rahmen von «Generationen im Klassenzimmer» (GiK) zusammen. Unsere Mitglieder sind dabei gern gesehene Helferinnen und Helfer.

Regelmässig informieren die verantwortlichen Vorstandsmitglieder die Schulleitungen und Lehrerkollegien vor Ort über das Projekt. Während der Pandemie war das nur bedingt möglich, aber seither haben wir diese Tradition wieder aufgenommen, sowohl an den Primarschulen in Zollikon und im Zollikerberg als auch an der Sekundarschule im Dorf. Mit diesen Anlässen sowie der entsprechenden Werbung/Information bei den Sfs-Mitgliedern konnte der GiK-Bestand 2023 bei ca. 20 Personen stabilisiert werden.

Insgesamt leisteten unsere GiK-Personen im Berichtsjahr 1'796 schulische Einsatzstunden! Sie meldeten uns immer wieder zurück, dass ihre Arbeit im Unterricht viel Freude bereite und eine willkommene Bereicherung des Alltags bedeute.

Monika Spehr

e) Mitgliederverwaltung

Im Berichtsjahr erreichte der Mitgliederbestand wieder annähernd die «magischen» 800 von Ende 2021! Insbesondere ein erfreulicher Zuwachs an Paarmitgliedern vermochte den Verlust an Einzelmitgliedern mehr als zu kompensieren. Sfs und deren Dienstleistungen sind mittlerweile in unserer Gemeinde so gut verankert, dass wir zuversichtlich sind, uns weiterhin auf tendenziell wachsende Mitgliederzahlen freuen zu dürfen.

	Ende 2023	Ende 2022
Total Mitglieder	798	786
Paarmitglieder	329	312
Einzelmitglieder	469	474
Frauen	548 (69%)	541 (69%)
Männer	250 (31%)	245 (31%)
Neueintritte	74	61
Todesfälle	32	38
Austritte	28	25

Mario Zambelli

f) Webmaster, Mailversand und Druck

Einladungen und Erinnerungen für unsere regelmässigen Anlässe – Mitgliederversammlung,

Mittagstisch, Computeria und Spieltreff – sowie weitere Hinweise und Informationen werden über unser IT-System per E-Mail verschickt. Damit erreichen wir etwa zwei Drittel unserer Mitglieder schnell und kostensparend. Mittels personalisierten Anmeldeformulars können sich die Teilnehmenden einfach mit ein paar Klicks für die jeweilige Veranstaltung an- resp. abmelden. Selbstverständlich funktioniert dies auch über unsere Webseite, die laufend aktualisiert wird. Die Rechnung für den Mitgliederbeitrag, eine Spendenbestätigung und weitere Unterlagen erhalten alle Mitglieder anfangs des Jahres per Briefpost.

Markus Diener

g) Werbung und Öffentlichkeitsarbeit

Bis Mitte Berichtsjahr erschien monatlich ein Inserat im ZollikerZumiker Boten, ab Herbst neu alle zwei bis drei Wochen in der Rubrik «Agenda» eine kurze Übersicht über die kommenden Veranstaltungen des Sfs. Der ZoZu Bote berichtete ausführlich über unsere Mitgliederversammlung vom 3. Mai und druckte unser Eingesandt zum Besuch der freiwillig Mitarbeitenden im Kunsthaus Zürich Ende Oktober ab. In der Kursbroschüre des Freizeitdienstes erschien jeweils ein halbseitiges Inserat. Unser Flyer, der über das gesamte Dienstleistungsangebot informiert, wurde grafisch und redaktionell aufgefrischt. Er enthält nun auch die aktualisierten Preise für die Fahrdienste. Schliesslich passen wir die A4-Plakate für die Bushaltestellen den neuen Gegebenheiten an.

Regula Fuchs

h) Finanzen

Über die finanziellen Belange des Vereins Senioren für Senioren legen die Erfolgsrechnung und die Bilanz 2023, ebenso die Erläuterungen dazu und der Bericht der Rechnungsrevisionsstelle (vgl. Anhang) Rechenschaft ab.

Karin Wieler

Zollikerberg, im März 2024

Für den Vorstand:

Regula Fuchs und Heinz L. Brunner

Anhang

**Erfolgsrechnung in CHF
01.01. bis 31.12.2023**

ERTRAG	
Mitgliederbeiträge und -spenden	37'242.90
Verein Chramschof	3'000.00
Gemeinde Zollikon	14'000.00
Ertrag aus verrechneten Dienstleistungen	0.00
Total Ertrag	54'242.90
AUFWAND	
Vorstand	1'800.00
Vermittlung + Aufwand, verr. Dienstleistungen	10'214.00
Singen	3'000.00
Mittagstisch	1'101.00
Veranstaltungen	7'937.75
Versicherungen	1'228.30
Büromaterial, Drucker	1'112.40
Drucksachen	0.00
Telefon- und Internetgebühren, Hosting	1'333.70
Porti	923.65
Beiträge an Organisationen	60.00
IT-Software und -Support	22'115.85
Inserate, Werbeaufwand	4'649.50
Bankspesen	154.35
Total Aufwand	55'630.55
Ausserordentlicher Ertrag:	
Auflösung von Rückstellungen	0.00
Ausserordentlicher Aufwand:	
Ausserordentl. Rückstellungen	0.00
Ausserordentl. und betrieblich fremder Erfolg	0.00
Ertrag + Auflösung von Rückstellungen	54'242.90
Aufwand + ausserordentliche Rückstellungen	55'630.55
Jahresverlust	-1'387.65

**Bilanz in CHF
per 31.12.2023**

AKTIVEN	
Umlaufvermögen	
Flüssige Mittel (Raiffeisen-Bank)	29'926.55
Aktive Rechnungsabgrenzungen	1'228.30
Vorausbezahlte Aufwendungen	0.00
Noch nicht erhaltene Erträge	0.00
Total Umlaufvermögen	0.00
Total Aktiven	31'154.85
PASSIVEN	
Kurzfristige Verbindlichkeiten aus LL	
Verbindlichkeiten	0.00
Passive Rechnungsabgrenzung	
kurzfristige Rückstellungen	8'802.70
Im Voraus erhaltene Erträge	0.00
Rückstellungen	0.00
Total Eigenkapital	22'352.15
Total Passiven	31'154.85

Revisorenbericht

Die Revisionsstelle des Vereins Senioren für Senioren hat die für das Geschäftsjahr 2023 am 31. Dezember 2023 abgeschlossene Jahresrechnung (Erfolgsrechnung und Bilanz) im Rahmen einer eingeschränkten Revision geprüft und empfiehlt der Mitgliederversammlung, die Jahresrechnung zu genehmigen und den Vorstand für das Rechnungsjahr 2023 zu entlasten. – Der vollständige Bericht der Revisionsstelle befindet sich auf der folgenden Seite.

Erläuterungen zur Erfolgsrechnung 2023

Die Erfolgsrechnung 2023 schliesst mit einem Jahresverlust von CHF 1'387.65 ab, obwohl der Ertrag dank einem Sonderbeitrag durch die Gemeinde gegenüber dem Vorjahr höher ausfiel. Dieser musste für die dringend notwendigen Anpassungen des komplexen IT-Systems verwendet werden. Es ist eine vordringliche Aufgabe des Vorstandes, kostengünstigere IT-Lösungen zu finden und zusätzliche Ressourcen zu erschliessen. Eine moderate Erhöhung der Mitgliederbeiträge drängt sich auf, damit der Verein weiterhin die vielfältigen und wertvollen Aufgaben dauerhaft und langfristig erfüllen kann.

Budget 2024

Das Budget fällt in die Kompetenz des Vorstands. Es sieht für 2024 einen etwas höheren negativen Haushalt vor.

Mitgliederbeitrag 2025

Die Mitgliederversammlung bestimmt die Höhe der Mitgliederbeiträge jeweils ein Jahr zum Voraus. Für 2025 empfiehlt der Vorstand, die Beiträge zur Kostendeckung etwas anzuheben:

CHF 40.00 für Einzelpersonen
CHF 60.00 für Paare, die in einem gemeinsamen Haushalt leben



Verein Senioren für Senioren · 8125 Zollikerberg · Tel. 079 680 36 95 · info@sfs-zollikon.ch · www.sfs-zollikon.ch

Bericht der Rechnungsrevisionsstelle an die Mitgliederversammlung des Vereins Senioren für Senioren Zollikon/Zollikerberg (SfS)

Die unterzeichneten Revisoren haben die Rechnung (Bilanz und Erfolgsrechnung) des Vereins SfS für das Rechnungsjahr 2023 am 18. März 2024 geprüft und erstatten folgenden Bericht:

Wir prüften die vorgelegte Rechnung im dafür üblichen eingeschränkten Rahmen und stellten fest, dass sie ordnungsgemäss geführt wurde sowie dem Gesetz und den Statuten des Vereins entspricht.

Die Buchungen stimmen mit den Belegen überein; die Rechnungsstellungen sind begründet und das Vermögen ist durch entsprechende Belege ausgewiesen.

Die Rechnung schliesst mit einem Jahresverlust von CHF 1'387.65 ab. Dadurch errechnet sich das Vereinsvermögen per 31. Dezember 2023 auf CHF 22'352.15.

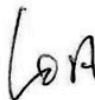
Die Revisoren empfehlen der Mitgliederversammlung vom 08. Mai 2024:

1. die Jahresrechnung zu genehmigen und
2. die Finanzverantwortliche des Vereins SfS, Karin Wieler, unter Verdankung ihrer geleisteten Arbeit sowie den gesamten Vorstand des Vereins SfS zu entlasten.

Zollikon, 18. März 2024



Hans Strickler



Peter Jost